

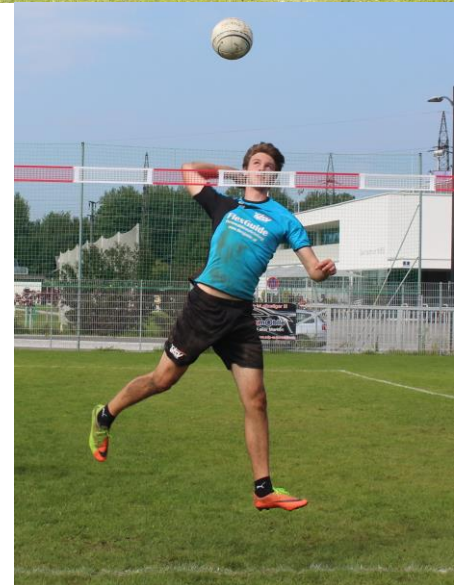
Pressebericht 26.09.2017

**ATSV Männer nutzen Heimvorteil in der Regionalliga West optimal!
Drei Siege bei drei Spielen, 6:0 Sätze, Heimische Panorama-Sportanlage perfekt für ATSV-Faustballer!
Kein Satzverlust bei drei Spielen gegen Seekirchen, Itzling und Bozen**

Kapitän Andreas Huthmann und Co. starteten den Meisterschaftstag mit dem Spiel gegen SSV Bozen, gegen die Südtiroler musste man auf nassem Boden im ersten Satz hart kämpfen, um zumindest ein paar Angriffe zu entschärfen, sicherer Rückhalt bot Michael Fels im Angriff, der seinerseits druckvoll und variantenreich Punkt um Punkt bei der Angabe sicherstellte. Im zweiten Satz konnte man sofort auf 4:0 bzw. 7:2 davonziehen und schließlich den Satz und den Sieg mit 11:5 sicherstellen.



Im zweiten Spiel des Tages traf man auf die Tabellenführer von Seekirchen, die vor zwei Wochen noch mit 2:0 gegen die ATSV-Fünf erfolgreich waren. Wie vor zwei Wochen entwickelte sich am Beginn ein knappes Spiel, diesmal konnten aber die Stadtsalzbürger nach vorherigen schwachen Zuspielen von Michael Reisenberger bei 8:5 eine Vorentscheidung im Satz erarbeiten. Max Bachl und Andreas Huthmann konnten gleich mehrere Services der Flachgauer entschärfen und gute Zuspiele wurden im Angriff konsequent verwertet. Im zweiten Durchgang spielten sich die heimischen ATSVler in einen Rausch, mit 11:4 konnte Satz Nummer zwei im Eilzugstempo gewonnen werden.



Im dritten Spiel des Tages kam es zum Stadtderby mit dem TSV Itzling. In Satz Nummer eins wurde die rechte Abwehrseite der ATSVler umgebaut. Mario Greth wechselte mit Andreas Huthmann die Positionen, das zahlte sich aus, Satz Nummer eins wurde mit 11:5 gewonnen. Der zweite Satz war eine knappe Sache, nach Abwehr eines Satzballes für Itzling konnten Kapitän Andreas Huthmann und Co. den Satz in der Verlängerung mit 12:10 holen.

Mit 3 Spielen und 3 Siegen und einem Satzverhältnis von 6:0 hat man nun auf Tabellenführer Seekirchen aufgeschlossen und den Abstand in der Tabelle auf Itzling und Bozen weiter ausgebaut. Derzeit ist man nur aufgrund des schlechteren Ballquotienten auf Rang 2, Punkte, Satzverhältnis und Ballverhältnis sind gleich. Im Frühjahr werden vermutlich wieder die direkten Duelle mit Seekirchen entscheiden, ob der ATSV Salzburg seinen Titel in der Regionalliga West verteidigen kann.

ATSV Salzburg vs SSV Bozen 2:0 (11:09, 11:05)

ATSV Salzburg vs Askö Seekirchen 2:0 (11:08, 11:04)

ATSV Salzburg vs TSV Itzling 2:0 (11:05, 12:10)

ZVR-Zahl: **385763116**

AMATEUR- TURN- UND SPORTVEREIN SALZBURG

Josef-Brandstätter-Str. 6 · 5020 Salzburg

Telefon & Fax: +43 (0)662 428374

E-Mail: office@atsv-salzburg.at · <http://www.atsv-salzburg.at>